

NDB-Artikel

Bayer, Josef Anthropologe und Paläontologe, * 10.6.1882 Hollabrunn bei Wien, † 23.7.1931 Wien. (katholisch)

Genealogie

V Eduard Bayer, Oberlandesgerichtsrat in Hollabrunn, später in Herzogenburg;

M Elise Schnötzingen aus Hollabrunn;

Gvv Johann Bayer, Jurist, Professor in Lemberg; ledig.

Leben

B. besuchte das Gymnasium St. Polten und die Universität Wien, an der er als Schüler des Prähistorikers M. Hoernes promovierte und 1913 sich habilitierte. Seit 1908 am Naturhistorischen Museum Wien tätig, wurde er dort 1918 Direktor der Anthropologisch-Ethnographischen, 1924 der Anthropologischen und Prähistorischen Abteilung, deren Bestände er wesentlich vermehrt hat. Er entfaltete namentlich im niederösterreichischen Lößgebiet eine ausgedehnte Grabungstätigkeit und erlangte als Eiszeitforscher internationalen Ruf. Während des ersten Weltkrieges, an dem er 1914-1918 als Hauptmann teilnahm, konnte er an der Palästinafront die Reste einer jungpaläolithischen Faustkeilkultur studieren, die er nach dem Fundort Askalonien nannte. Seit 1924 gab er die Zeitschrift „Die Eiszeit“ heraus (1928-1930 „Eiszeit und Urgeschichte“ betitelt).

Werke

Der Mensch im Eiszeitalter, 1927; Zahlreiche Aufsätze in: Die Eiszeit 1-7 (1924-30);

Die Altsteinzeit in d. Sudetenländern, in: Sudeta 1, 1925;

Zur Askalon-Kultur: Mitt. d. Anthropolog. Ges. Wien 48, 1918, S. 15 ff., 52, 1922, S. 279;

Mannus 15, 1923, S. 187;

vollst. Verz. v. L. Adametz im Naturhist. Mus. Wien (ungedr.); s. a. R. Pittioni. Bibliogr. z. Urgesch. Österr.s, 1931.

Literatur

Mannus 23, 1931, S. 340-42 (P);

Prähist. Ztschr. 22, 1931, S. 291 f. (P);

Nachrr.-Bl. f. Dt. Vorzeit 7.1931, S. 153-56;

Ipek, 1931, S. 64.

Portraits

Porträtbronzen in d. Prähist. Slg. d. Naturhist. Mus. Wien u. am Geburtshaus in Hollabrunn, beide v. A. Hartig, ferner b. Spitz (Wachau) v. O. Thiede;

Phot. in d. Anthropolog. u. Prähist. Abt. d. Naturhist. Mus. Wien.

Autor

Friedrich Wagner

Empfohlene Zitierweise

, „Bayer, Josef“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 678-679
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
